

06.05.2015

Grundsteinlegung für 300 neue Wohnungen an der Mainzer Landstraße



Haben die Zeitkapsel eingelegt und den Grundstein verschlossen (v.l.): Tobias Sauerbier, GWH-Bauprojekte GmbH, Bernhard Braun, GWH, Martin Oster, KSP Architekten und Johannes Graf, Züblin

Im Beisein von Bernhard Braun, Geschäftsführer der GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen und Tobias Sauerbier, Geschäftsführer der GWH Bauprojekte GmbH sowie Vertretern aus Politik und Wirtschaft fand am 6. Mai die symbolische Grundsteinlegung für das Neubauprojekt "**Alea - das Quartier im Gallus**" statt:

GWH Bauprojekte und **GWH Wohnungsgesellschaft** bauen nach den Plänen von KSP Jürgen Engel Architekten insgesamt 300 Wohnungen entlang der Mainzer Landstraße.

Das Projekt ist derzeit eines der größten Mietwohnungsbauprojekte in Frankfurt

und wird im Energiestandard KfW70 ausgeführt:

- 214 Mietwohnungen reichen von der 1,5-Zimmer-Wohnung mit einer Wohnfläche von 36 Quadratmetern bis zur großzügigen Fünf-Zimmer-Wohnung mit einer Größe von 130 Quadratmetern.
- 86 Eigentumswohnungen im Wohnungsmix von der Zwei-Zimmer-Wohnung mit 70 Quadratmetern Wohnfläche bis zu Fünf-Zimmer-Wohnungen mit 150 Quadratmetern Wohnfläche entstehen im rückwärtigen Bereich des Grundstücks entlang der Neuenhainer Straße.
- Zu den Wohnungen gehören Stellplätze und eine Tiefgarage.
- Das Erdgeschoss wird durch fünf Gewerbeeinheiten eingenommen: ein Rewe Markt, ein Aldi Markt, eine Apotheke und zwei Kleingewerbeeinheiten.

Die Gebäuderiegel sind in einem Rechteck um einen großzügigen und begrünten Innenhof gruppiert.

Zwischen der Mainzer Landstraße und der Gebäudefassade wird ein Boulevard mit einer Breite von neun Metern entstehen. Der vorhandene Baumbestand bleibt erhalten.



Visualisierung des Innenhofs

[zurück](#)

